

Gld. Nr.	Kapitel.	Gegenstand.	Zahl der Verzichte, Erstattungen und Niederschlagungen.	Geldbetrag (zusammen).		Bemerkungen.
				ℳ	₰	
		Übertrag	159	339 702	83	
22.	79.	Erstattung von Obstpachtgeldern.	8	9 110	—	Die Erstattung erfolgte wegen der den Pächtern durch nachträgliche Festsetzung niedriger Höchstpreise, durch Hagelschlag, Obstschädlinge und Faulterden des Obstes durch Baumkrebs und trodene Bitterung sowie durch Diebstahl entstandenen Schäden.
23.	79.	Verzicht auf Rückzahlung von zu Unrecht bezogener einmaliger Beschaffungsbeihilfe und zuviel erhaltener Dienstbezüge.	3	1 475	—	Der Verzicht mußte erfolgen, wenn die Betroffenen nicht in wirtschaftliche Bedrängnis geraten sollten.
24.	95. Abt. A.	Verzicht auf die Ansprüche gegen einen früheren Seminaristen beziehentlich die Erziehungspflichtigen eines anderen Seminaristen auf Grund von § 13 der Prüfungsordnung für die Lehrerseminare (GWB. 1914 S. 37 flg.).	2	1 050	—	Die beiden Seminaristen haben vor Beendigung ihrer Ausbildung zum Lehrer das Seminar freiwillig verlassen, um einen anderen Beruf zu ergreifen. Von der Abforderung der verpflichtungsmäßigen Entschädigung nach dem Satze von 150 ℳ jährlich für die im Seminar verbrachte Zeit ist abgesehen worden, weil der Berufswechsel durch veränderte Verhältnisse notwendig wurde.
		Summe I	172	351 337	83	
		II. Außerordentlicher Staatshaushalt.				
		Nichts.				

118 ^b —

H. Sasse. 4